



AUSSCHREIBUNG

SI-Preis für herausragende Abschluss- und Forschungsarbeiten (Bachelor/Master) an der Hochschule RheinMain zu innovativen Ideen im Bereich Soziales

In Kooperation mit der Frauen- & Gleichstellungsbeauftragten der Hochschule RheinMain

Soroptimist International (SI) ist eine der größten internationalen Serviceorganisationen berufstätiger Frauen und umfasst über 3.000 Clubs mit insgesamt rund 75.000 Mitgliedern in über 120 Staaten der Welt. Soroptimist International setzt sich für Frauenrechte sowie Bildung, Gleichberechtigung und Frieden zum Wohle der Frauen ein.

Der SI-Club Wiesbaden wurde am 1. Oktober 1994 von gesellschaftspolitisch engagierten Frauen gegründet und hat derzeit 32 Mitglieder aus den verschiedensten Berufsbereichen. Anlässlich der Gründung des SI-Clubs Wiesbaden vor 30 Jahren wird der SI-Preis 2024 zum ersten Mal verliehen.

Der SI-Preis Wiesbaden richtet sich an Frauen, die im Rahmen ihrer Abschluss- oder Forschungsarbeit ein innovatives Projekt entwickelt (und ggf. umgesetzt) haben. Die Bachelor- oder Masterarbeit fokussiert dabei gesellschaftlich benachteiligte Gruppen oder nimmt aktuelle Fragestellungen im sozialen Bereich in den Blick.

Die von einer Kommission aus Vertreter*innen der Hochschule RheinMain und Soroptimist International, Club Wiesbaden, ausgewählte Arbeit wird mit **1.111 Euro** prämiert.

Der SI-Preis für herausragende Abschluss- und Forschungsarbeiten wird einmal im Jahr verliehen. Für das Jahr 2024 können Arbeiten, die im Sommersemester 2023, Wintersemester 2023/24 oder Sommersemester 2024 abgeschlossen wurden, eingereicht werden.

Sofern sich aus den Ergebnissen der Arbeit ein langfristiges Projekt entwickelt, ist ein regelmäßiger Zuschuss durch Soroptimist International, Club Wiesbaden, möglich.

Bewerbungsfrist: 15. Oktober

Verleihung: Spätherbst

Die Auswahl der zu prämierenden Arbeit erfolgt durch eine mehrköpfige Jury (Präsidentin der Hochschule RheinMain, Professorin des FB Sozialwesen, amtierende Präsidentin des SI-Clubs Wiesbaden, ein Mitglied des Gleichstellungsteams der Hochschule RheinMain).

Erstakademikerinnen sowie Frauen aus Familien mit Migrationserfahrung werden besonders ermutigt, sich zu bewerben.

Wer kann eine Bewerbung für den SI-Preis einreichen?

- Absolventin des FB SW an der HSRM
- Gutachter*in der Abschluss-/Forschungsarbeit am FB SW an der HSRM

Formale Anforderungen an die Arbeit sind:

- inhaltlicher Bezug zu aktuellen Fragestellungen im sozialen Bereich
- bestenfalls ist eine praktische Anwendung/Umsetzung der Forschungsergebnisse möglich
- Note: mindestens 2,0
- die Arbeit muss im SoSe 23, WiSe 23/24, oder SoSe 24 abgeschlossen worden sein
- in deutscher oder englischer Sprache
- vorgelegt an der Hochschule RheinMain

Einzureichen sind:

Für Absolventinnen

- Originaltext der Arbeit als pdf
- ein- bis zweiseitige Zusammenfassung der Arbeit mit den Kernergebnissen in der Struktur
 - Einleitung/Problembeschreibung
 - Fragestellung
 - Methode
 - Hauptergebnisse
 - Fazit/Ausblick
- tabellarischer, einseitiger Lebenslauf

Für Gutachter*innen

- ein Empfehlungsschreiben: ½ Seite, weshalb sie die Arbeit herausragend finden
- Originaltext der Arbeit als pdf (die Zustimmung der Absolventin vorausgesetzt)

Einzureichen sind die Bewerbungsunterlagen bis 15.10.2024 digital an:

gleichstellungsteam@hs-rm.de

Für Rückfragen an Soroptimist International:

kontakt@soroptimist-wiesbaden.de